

# Fachimpuls für regionale Akteure am 14. März 2024

## Fach- und Arbeitskräftesicherung



## Überblick:

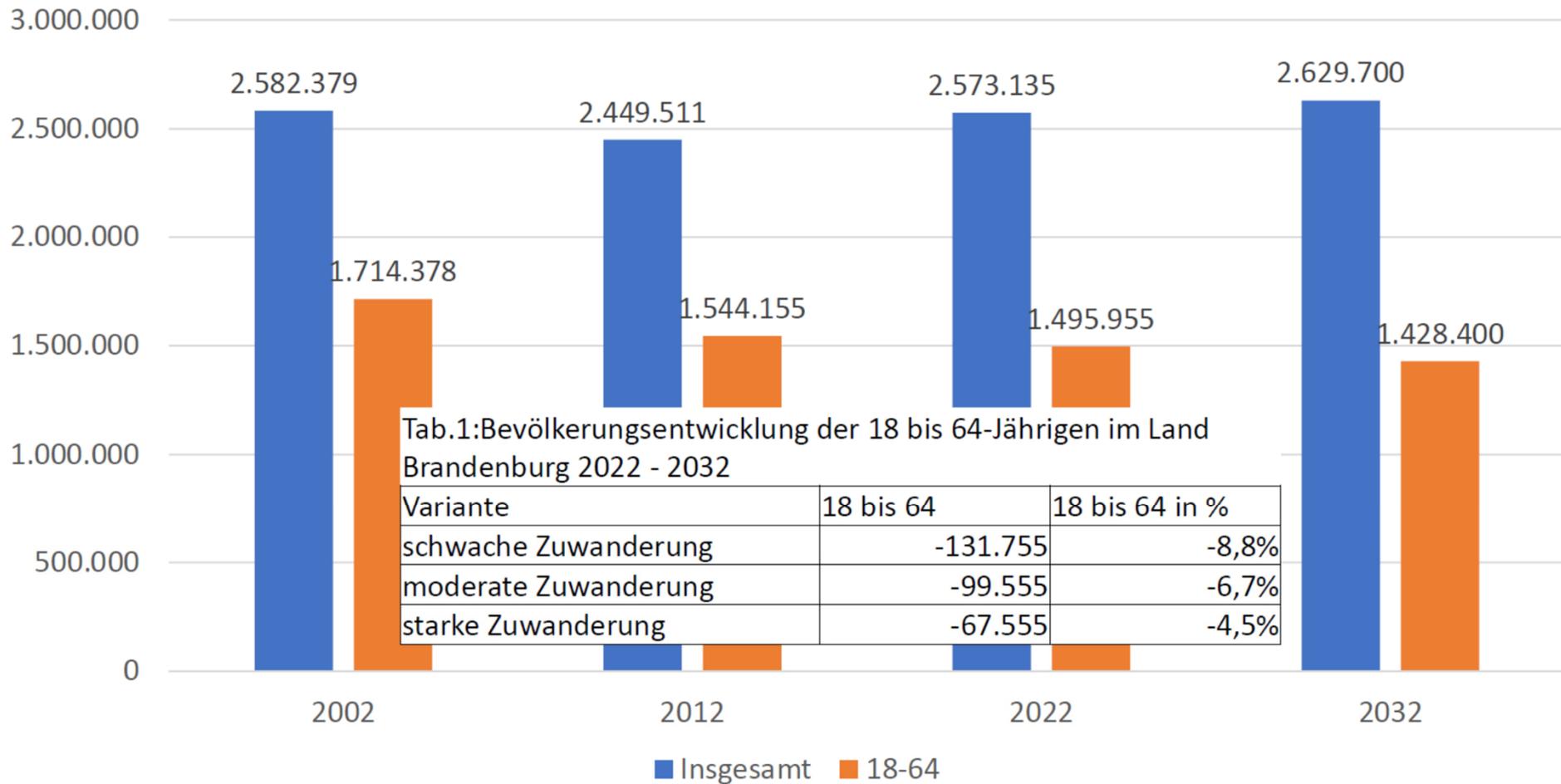
1. Daten und Fakten
2. Fach- und Arbeitskräftestrategie des Landes Brandenburg
3. Aus aktuellem Anlass: Fachkräfteeinwanderung
4. Beratungs- und Fördermöglichkeiten
5. Diskussion



# 1. Daten und Fakten für Brandenburg

## Demografie

### Bevölkerungsentwicklung im Land Brandenburg



Quelle: WFBB, Daten Statistisches Landesamt Brandenburg, Statistisches Bundesamt

## Kontinuierlicher Rückgang der Arbeitslosigkeit:

Berichtsjahr	Bestand Arbeitslose	Arbeitslosenquote
2008	174.588	13,0
2009	164.673	12,3
2010	148.834	11,1
2011	143.190	10,7
2012	136.125	10,2
2013	132.329	9,9
2014	124.628	9,4
2015	114.873	8,7
2016	105.555	8,0
2017	92.648	7,0
2018	83.669	6,3
2019	76.888	5,8
2020	82.491	6,2
2021	78.463	5,9
2022	74.242	5,6
2023	78.996	5,9



auf 100 Arbeitsstellen  
kommen 796 Arbeitslose



auf 100 Arbeitsstellen  
kommen 187 Arbeitslose

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



## Anstieg der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung:

Jahr	Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte
2007	735.540	105.900
2008	748.710	108.890
2009	749.570	112.500
2010	761.920	114.480
2011	774.230	114.150
2012	784.190	112.980
2013	785.560	114.250
2014	795.910	109.000
2015	806.030	99.430
2016	818.470	99.130
2017	834.580	99.650
2018	849.150	96.770
2019	854.160	95.780
2020	848.380	88.100
2021	866.540	86.440
2022	882.210	85.930
2023	883.290	87.030

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Angaben zum Juni des jeweiligen Jahres



## Blick in die Details:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								
Berichtsjahr	gesamt	Ausländer insgesamt	EWR+ Schweiz	EU-Ost-erweiterung (EU 11)	Polen	Drittstaaten	Asylherkunftsländer	Ukraine
2013	785.560	21.390	13.050	10.060	8.010	8.340	280	620
2014	795.910	25.240	16.310	12.950	9.510	8.930	360	680
2015	806.030	30.450	20.290	16.610	12.450	10.160	490	780
2016	818.470	36.340	24.380	20.340	15.410	11.970	930	860
2017	834.580	44.780	30.160	25.750	19.590	14.620	1.920	960
2018	849.150	54.430	36.280	31.650	24.160	18.160	3.610	1.080
2019	854.160	58.520	38.400	33.720	26.000	20.110	4.580	1.190
2020	848.380	58.850	37.810	33.090	25.470	21.040	4.870	1.250
2021	866.540	71.750	46.540	41.230	31.330	25.210	6.410	1.570
2022	882.210	84.730	53.250	47.390	36.110	31.480	7.730	2.990
2023	883.290	96.390	59.010	52.880	40.890	37.380	9.020	4.350
<b>Veränderung</b>	97.730	75.000	45.960	42.820	32.880	29.040	8.740	3.730
<b>Veränderung 2013-2023 in %</b>	12	351	352	426	410	348	3.121	602

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen



Beschäftigungswachstum ist überwiegend durch ausländische Beschäftigte getragen



## Verschärfung der Fachkräfteengpässe:

	Fachkräfte	Spezialisten	Experten
Gesamtzahl verfügbarer Berufsgruppen gem. KldB 2010 ohne Militärberufe	123	127	119
Gesamtzahl der bewerteten Berufsgruppen gem. KldB 2010	68	26	33
Engpassberufe	16	4	5
Berufe unter Beobachtung	21	10	12
Keine Engpassberufe	31	12	16

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Berichtsjahr 2022, Angaben Berlin/Brandenburg



## Engpassberufe im Fachkräftebereich:

Berufe	Gesamt- bewertung
Pflegefachkräfte	2,7
Steuerberatung	2,5
Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	2,3
Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	2,3
Tierwirtschaft	2,3
Medizinisches Laboratorium	2,2
Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	2,2
Unternehmensorganisation und -strategie	2,2
Tiefbau	2,2
Energietechnik	2,2
Mechatronik und Automatisierungstechnik	2,2
Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	2
Pharmazie	2
Verkauf drog.apotheken.Waren, Medizinbed.	2
Verkauf von Lebensmitteln	2
Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Berichtsjahr 2022, Angaben Berlin/Brandenburg



## 2. Die (neue) Fach- und Arbeitskräftestrategie des Landes Brandenburg (03/2022)

### 2.1 Was ist neu?

- ✓ umfangreiche vorgeschaltete Arbeitsmarktanalyse (Daten werden 2024 fortgeschrieben)
- ✓ breiterer Fokus: Fach- und Arbeitskräfte statt nur Fachkräfte (Arbeitsmarkt für Helfer/Geringqualifizierte ist weiterhin bedeutsam, wichtiges Feld für den Arbeitsmarkteinstieg von Langzeitarbeitslosen und Ausländerinnen/Ausländern)
- ✓ Verzicht auf die bisherigen fünf Schlüsselthemen, da teils nicht mehr aktuell (z.B. „Fachkräfte und Cluster“ – FK ist Querschnittsthema in allen Masterplänen der Cluster)
- ✓ Ausrichtung der Strategie am Leitmotiv „Bilden, halten und für Brandenburg gewinnen“
- ✓ stärkere Betonung des Handlungsfeldes „Fach- und Arbeitskräfte gewinnen“ durch zusätzliche Aufnahme zweier aus Landessicht bedeutsamer Themen:
  1. Pflegeausbildung, 2. ausländische Fach- und Arbeitskräfte



## 2.2 Das Zielsystem der Strategie (verkürzt)

Strategische  
Ziele

Sicherung des Fach- und Arbeitskräftebedarfs  
Gewährleistung der Attraktivität Brandenburgs als Lebens- und Arbeitsort

Strategische  
Handlungs-  
felder

Fach- und  
Arbeitskräfte bilden

Fach- und  
Arbeitskräfte halten

Fach- und  
Arbeitskräfte  
gewinnen

Operative  
Ziele

Berufliche Orientierung

Gute Arbeit in Zeiten  
des Wandels

Potentiale Langzeit-  
arbeitsloser nutzen

/  
Handlungs-  
schwerpunkte

Attraktive Ausbildung

Neue Pflegeausbildung

Berufliche Weiterbildung

Ausländische Fach- und  
Arbeitskräfte



## 2.3 Die Strategie im Überblick

### Strategisches Handlungsfeld I: Fach- und Arbeitskräfte bilden

#### 1. Handlungsschwerpunkt: Den Übergang aus der Schule in den Beruf gestalten: Berufliche Orientierung

Ziele: Gewährleistung von Bedingungen, die Jugendlichen einen erfolgreichen Übergang von der Schule in das Berufsleben ermöglichen, Gewinnung von Studierenden aus Brandenburg, dem In- und Ausland

(vgl. Konzept der Landesregierung zum Übergang Schule-Beruf, LT-Drs. 6/2711)

#### Aktivitäten (MBSJ):

- Potentialanalyse
- Jugendberufsagenturen



## 2. Handlungsschwerpunkt: Mit attraktiver Ausbildung die Fachkräfte von morgen gewinnen

Ziel: Stärkung des Systems der dualen Berufsausbildung

Aktivitäten (MWAE, MLUK, MBSJ):

- Verbundausbildung, Servicestellen für Verbundausbildung, Ausbildungsnetzwerke in der Landwirtschaft
- Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU), Assistierte Ausbildung Brandenburg
- ESF-Richtlinie „Türöffner: Zukunft Beruf“, KAUSA- Landesstelle Brandenburg
- Projekt „Beratungsnetzwerk Queraufstieg“
- *Duales Studium*
- *ESF-Richtlinie Brandenburger Innovationsfachkräfte*



### 3. Handlungsschwerpunkt: Berufliche Weiterbildung als Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und individuellen Aufstieg

Ziele: Erreichung einer hohen Weiterbildungsbeteiligung zur Anpassung an den Wandel der Arbeitswelt, Verbesserung der Teilhabe von benachteiligten Gruppen am Arbeitsleben sowie Förderung der Aufstiegsmobilität

#### Aktivitäten (MWAE, MLUK):

- ESF-Weiterbildungsrichtlinie
- ELER-Richtlinie „Ländliche Berufsbildung“
- Weiterentwicklung des Regionalen Zukunftszentrums für den digitalen Wandel



## Strategisches Handlungsfeld II: Fach- und Arbeitskräfte halten

### Handlungsschwerpunkt: Gute Arbeit in Zeiten des Wandels

Ziele: Erhalt und Weiterentwicklung guter Arbeitsbedingungen, Partnerschaftliche Gestaltung von Veränderungsprozessen in der Arbeitswelt

#### Geplante Aktivitäten (MWAE):

- Stärkung der Sozialpartnerschaft im Land Brandenburg
- Erhöhung der Tarifbindung



## Strategisches Handlungsfeld III: Fach- und Arbeitskräfte gewinnen

### 1. Handlungsschwerpunkt: Potentiale Arbeits- und Langzeitarbeitsloser nutzen

Ziel: Eingliederung Arbeitsloser, insbesondere Langzeitarbeitsloser in das Erwerbsleben (inkl. Unterstützung gesellschaftlicher Teilhabe)

#### Geplante Aktivitäten (MWAE):

- ESF-Richtlinie Integrationsbegleitung für Langzeitarbeitslose
- ESF-Richtlinie Perspektive Job – Jugend in Ausbildung und Arbeit



## 2. Handlungsschwerpunkt: Mit neuer Pflegeausbildung Fach- und Arbeitskräfte für die Pflege gewinnen

Ziele: Gewinnung von Fachkräften durch Nutzung der neugeordneten Pflegeausbildung, Anwerbung ausländischer Fachkräfte und Verbesserung der Integration

### Aktivitäten (MSGIV):

- Anerkennungsverfahren beschleunigen/Erprobung von Modellen für Anpassungsqualifizierungen in Brandenburg/Willkommenskultur
- Pflegefachassistentenausbildung weiterentwickeln und generalistisch ausrichten
- Pflegeschulen werden bei der Anpassung ihrer Angebote an die vorhandene Nachfrage im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen
- Angebot der akademischen Pflegeausbildung an der BTU Cottbus weiterentwickeln und ggf. auf andere Landesteile ausweiten



### 3. Handlungsschwerpunkt: Potenziale ausländischer Fach- und Arbeitskräfte für den Brandenburger Arbeitsmarkt erschließen

Ziele: Verbesserung der Integration von in Brandenburg lebenden ausländischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Erhöhung der Zuwanderung ausländischer Fach- und Arbeitskräfte

#### Aktivitäten (MWAE):

- Ausbau der Kooperationen der Beratungsangebote für ausländische Arbeits- und Fachkräfte
- Regionales Integrationsnetzwerk Brandenburg im (Bundes-ESF) Förderprogramm IQ in Trägerschaft des Landes
- ESF-Richtlinie „Willkommen in Brandenburg“
- Strategische Anwerbeoffensive



## 2.4 Aus aktuellem Anlass: Fachkräfteeinwanderung

### Internationale Potentiale Im Überblick



## Noch nicht realisierte internationale Potentiale bei Geflüchteten

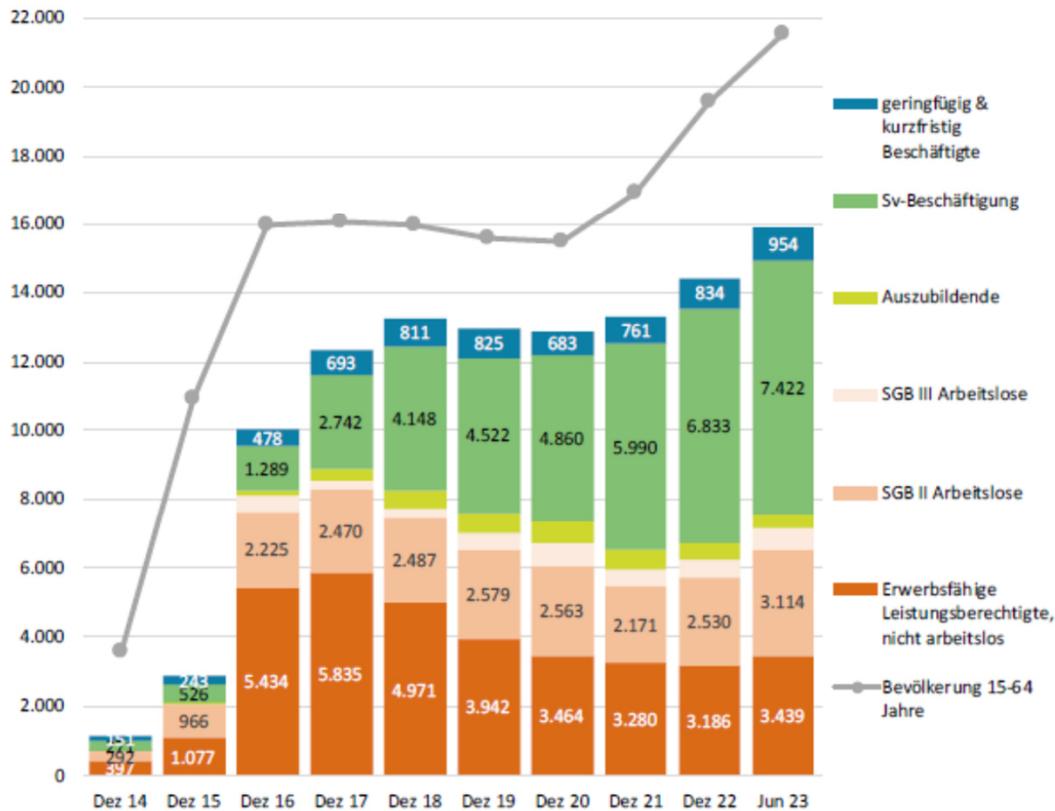
Staatsangehörigkeit	Bestand Arbeit-suchende	Bestand Arbeit-suchende ohne Ukrainer/-innen	Arbeitsuchende im Kontext von Fluchtmigration (ohne Ukrainer/-innen)		Bestand Arbeitslose	Bestand Arbeitslose ohne Ukrainer/-innen	Arbeitslose im Kontext von Fluchtmigration (ohne Ukrainer/-innen)	
			absolut	Anteil in %			absolut	Anteil in %
			1	2			3	4
Rechtskreise SGB II und SGB III								
<b>Insgesamt</b>	132.109	121.914	10.383	8,5	84.818	79.464	6.512	8,2
Drittstaatsangehörige	26.672	16.477	10.383	63,0	15.440	10.086	6.512	64,6
dav.: Asylherkunftsländer	10.429	10.429	8.326	79,8	6.435	6.435	5.219	81,1
dav.: Afghanistan	3.053	3.053	2.511	82,2	1.830	1.830	1.537	84,0
Eritrea	240	240	203	84,6	154	154	132	85,7
Irak	195	195	147	75,4	123	123	88	71,5
Iran, Islamische Republik	535	535	361	67,5	298	298	200	67,1
Nigeria	115	115	50	43,5	56	56	26	46,4
Pakistan	227	227	131	57,7	135	135	87	64,4
Somalia	248	248	205	82,7	165	165	138	83,6
Syrien, Arab.Republik	5.816	5.816	4.718	81,1	3.674	3.674	3.011	82,0
Sonstige Drittstaatsangehörige <sup>1)</sup>	16.243	6.048	2.057	34,0	9.005	3.651	1.293	35,4
dar.: Westbalkan	702	702	167	23,8	476	476	117	24,6
Osteuropa	11.628	1.433	571	39,8	6.245	891	381	42,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Datenstand Januar 2024

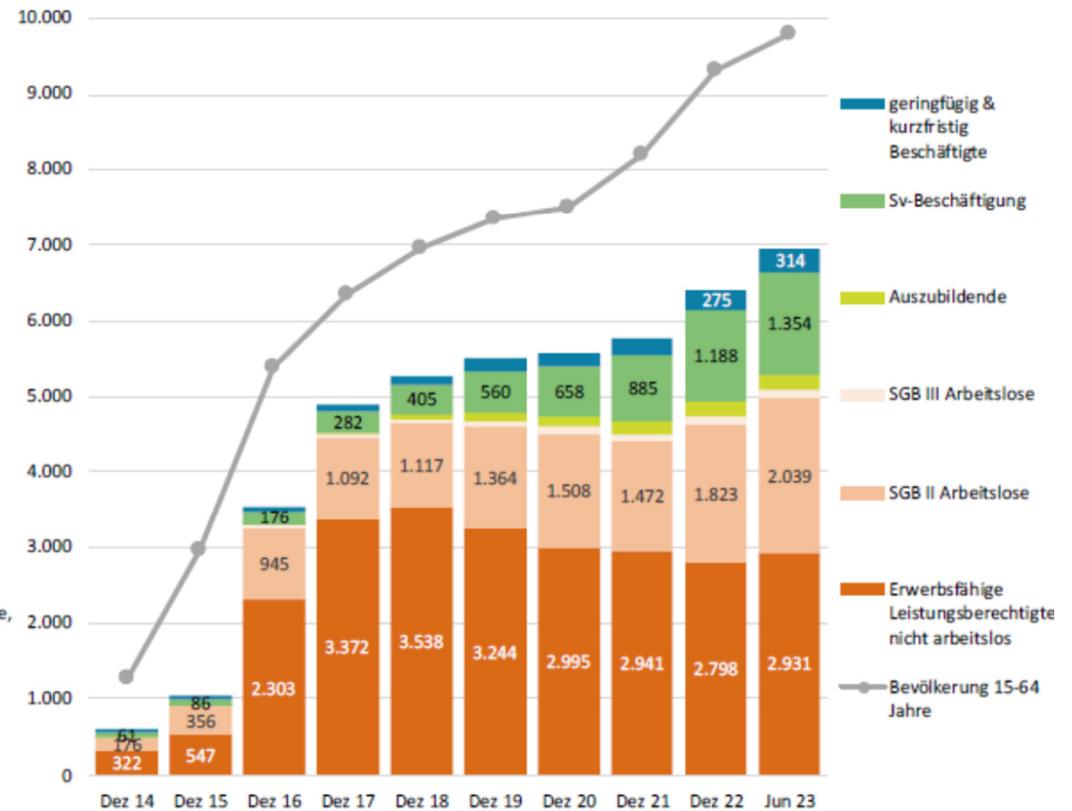


# Zunehmende Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten aus Asylherkunftsländern

Arbeitsmarktstatus von 15- bis 64-Jährigen Männern aus den Asylherkunftsländern, Brandenburg, 2014-2023



Arbeitsmarktstatus von 15- bis 64-Jährigen Frauen aus den Asylherkunftsländern, Brandenburg, 2014-2023



Quelle: Holger Seibert, IAB auf Basis Statistik der BA und Statistisches Bundesamt  
Asylherkunftsländer: Eritrea, Nigeria, Somalia, Afghanistan, Irak, Iran, Pakistan, Syrien



## Beschäftigte nach ausgeübter Tätigkeit:

	Helfer	Fachkraft	Spezialist	Experte
Ausländer/-innen	38,2	45,2	6,6	10,0
Ukraine	39,5	40,6	7,6	12,3
Asylherkunftsländer	38,0	48,0	4,4	9,4
Insgesamt	17,1	58,6	12,5	11,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Potentiale für Fachkräftesicherung durch bildungsadäquate Beschäftigung bzw. Qualifizierung (incl. Sprachförderung)



# Rekrutierung internationaler Fach- und Arbeitskräfte in Brandenburger Betrieben

Zentrale Ergebnisse der Unternehmensbefragung im Auftrag der WFBB 2022:

- fast 40 % der Brandenburger Betriebe beschäftigen bereits Ausländerinnen und Ausländer, insbesondere bei KMU mit 50 bis 249 Beschäftigten
- Rekrutierung von internationalen Beschäftigten erfolgt bisher überwiegend auf dem deutschen Arbeitsmarkt
- 43 Prozent der befragten Betriebe könnten sich vorstellen, im Ausland Fach- und Arbeitskräfte für ihr Unternehmen zu rekrutieren (z.T. beschäftigten sie bereits ausländische Fach- und Arbeitskräfte)
- bei der Gewinnung und Integration ausländischer Fachkräfte zeigen die Brandenburger Betriebe durchaus die Bereitschaft, auch finanzielle und (in Teilen erhebliche) zeitliche Ressourcen einzubringen
- 25 % der befragten Geschäftsführungen gehen davon aus, dass es in der Belegschaft Vorbehalte gegenüber der Beschäftigung ausländischer Fach- und Arbeitskräfte gibt, Vorbehalte werden wesentlich seltener wahrgenommen, sobald im Betrieb Ausländerinnen und Ausländer tätig sind



# Geflüchtete: Aufenthaltsrechtliche Grundlagen

→ Arbeitsmarktzugang abhängig vom Aufenthaltsstatus - Aufenthaltsgestattung, Duldung, Aufenthaltserlaubnis

Kein Arbeitsmarktzugang besteht insbesondere:

- in den ersten drei Monaten des Aufenthaltes
- für Ausländer aus einem sicheren Herkunftsstaat (Albanien, Bosnien und Herzegowina, Ghana, Kosovo, Nordmazedonien, Montenegro, Senegal und Serbien), die nach dem 31. August 2015 einen Asylantrag gestellt haben



# Fachkräfteeinwanderung: Rechtliche Grundlagen

## Einreise, Aufenthaltsrecht und Zugang zum Arbeitsmarkt je nach Herkunftsland

	Drittstaaten		
	Bürger der EU, Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz	Bürger aus Australien, Israel, Japan, Kanada, Republik Korea, Neuseeland, UK und USA	Andere Staaten
 <b>Einreise</b>	Kein Visum erforderlich.	visumfreie Einreise möglich	Für die Einreise nach Deutschland wird <b>ein Visum</b> benötigt. Dieses muss von der Fachkraft in der deutschen Auslandsvertretung im Herkunftsland beantragt werden. Das Visum muss dem tatsächlichen Zweck des späteren Aufenthaltes entsprechen.
 <b>Anerkennung</b>	Eine Einstellung in nicht reglementierten Berufen ist ohne weiteres möglich. Für die Aufnahme einer Beschäftigung in reglementierten Berufen ist eine Anerkennung zwingend notwendig.	Für die Aufnahme einer Beschäftigung ist i.d.R. eine Anerkennung bzw. Gleichwertigkeitsprüfung des Abschlusses zwingend notwendig – bei reglementierten sowie nicht-reglementierten Berufen.	Für die Aufnahme einer Beschäftigung ist i.d.R. eine Anerkennung bzw. Gleichwertigkeitsprüfung des Abschlusses zwingend notwendig – bei reglementierten sowie nicht-reglementierten Berufen.
 <b>Zustimmung zur Beschäftigung</b>	Keine Zustimmung erforderlich.	Eine Zustimmung durch die Bundesagentur für Arbeit ist in der Regel erforderlich (Ausnahme: Akademiker mit Blauer Karte EU + Jahresgehalt von mind. 56.800 Euro (2021)).	Eine Zustimmung durch die Bundesagentur für Arbeit ist in der Regel erforderlich (Ausnahme: Akademiker mit Blauer Karte EU + Jahresgehalt von mind. 56.800 Euro (2021)).
 <b>Aufenthalt Arbeitsaufnahme</b>	Es herrscht uneingeschränkter Zugang zum Arbeitsmarkt sowie Niederlassungsfreiheit in Deutschland.	Für die Aufnahme einer Beschäftigung ist ein Aufenthaltstitel notwendig. Dieser muss nach der Einreise bei der zuständigen Ausländerbehörde beantragt werden.	Für die Aufnahme einer Beschäftigung ist ein Aufenthaltstitel notwendig. Dieser muss nach der Einreise bei der zuständigen Ausländerbehörde beantragt werden.

Quelle: [www.make-it-in-germany.com](http://www.make-it-in-germany.com)

# Ausländische Fachkräfte - Handlungsmöglichkeiten der Landespolitik

## *Rahmenbedingungen beachten:*

- ✓ für Anerkennung bundesrechtlich geregelter Berufe: BQFG sowie verschiedene Fachgesetze, Aufenthaltsgesetz (Bundesgesetz)
- ✓ Zuständigkeit für die Arbeitsmarktintegration liegt bei den Arbeitsagenturen und Jobcentern
- ✓ Anwerbeabkommen DE, Vermittlungsabsprachen BA (z.B. Indonesien, Jordanien), Wirkungsbereich ZAV
- ✓ Konjunkturelle Entwicklung

## *Strategisch:*

- Verankerung des Handlungsschwerpunktes „Potentiale ausländischer Fach- und Arbeitskräfte für den Brandenburger Arbeitsmarkt erschließen“ in der Fach- und Arbeitskräftestrategie des Landes (Kabinettsbeschluss 03/2022)
- Anwerbeoffensive (Kabinettsbeschluss voraussichtlich 04/2024)

## *Praktisch:*

- Flankierung durch Schaffung geeigneter Begleitstrukturen und Förderangebote soweit nicht Zuständigkeiten des Bundes berührt werden
- Vernetzung zentraler Akteure (BA/ZAV, Kammern, WFBB, Sozialpartner, etc.)

## *Kommunikativ:*

- Schaffung eines Klimas der Offenheit und Toleranz, Bedeutung Willkommenskultur



# Begleitung der Fachkräfteeinwanderung in Brandenburg



Zuständigen Stellen für  
Berufsanerkennung in BB

## Zentrale Ausländerbehörde LDS

Durchführung beschleunigtes  
Fachkräfteverfahren, §§ 71, 81a AufenthG  
(zust. MIK)

## WFBB- *International Talent Service*

- ✓ Analyse von Fachkräftebedarfen und Zuwanderungspotentialen
- ✓ Beratung von Unternehmen
- ✓ Verweisberatung
- ✓ Verankerung des Themas innerhalb WFBB-Struktur (auch Cluster)
- ✓ Incl. **Welcome Assistent** auf dem **Fachkräfteportal Brandenburg**

Mit  
spezi-  
fischem  
BB-  
Bezug

## IQ Servicestellen für Fachkräfteeinwanderung Süd-Ost und Nord-West IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

- ✓ Beratung von Unternehmen und Fachkräften
- ✓ Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Einstellungsmanagement für KMU
- ✓ Regionale Netzwerkbildung
- ✓ Unterstützung AG bei Einreichung Unterlagen im beschleunigten Fachkräfteverfahren
- ✓ Integrationsmanagement
- ✓ Förderung 2023-2025

## Landesweit: IQ Projekte im Kontext der Berufsanerkennung

- ✓ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- ✓ Qualifizierung im Kontext der Anerkennung

## Betriebliche Begleitagentur bea-Brandenburg

- ✓ Beratung von Unternehmen zur Arbeitsmarktintegration
- ✓ Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Einstellungsmanagement für KMU
- ✓ JOBLOQ
- ✓ Beratung der KMU zur Sprachförderung und Unterstützung bei der Organisation der Betriebssprachkurse
- ✓ Förderung 2023-2025

Ohne  
spezi-  
fischen  
BB-  
Bezug

## BA: Zentrale Servicestelle Berufsanerkennung (§ 421b SGB III)

Allgemeine Beratung und Beratung  
wenn Beschäftigung in BB noch  
nicht feststeht

## BA: v.a. Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Fachkräftesuche/Vermittlung im  
Ausland

Plattform [www.make-it-in-germany.com](http://www.make-it-in-germany.com)  
Erstinformation



# Brandenburger Unterstützungsstruktur für die Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationsgeschichte

## IQ Servicestellen für Fachkräfteeinwanderung SüdOst und NordWest

- ✓ Beratung von Unternehmen und Fachkräften zur Fachkräfteeinwanderung
- ✓ Regionale Netzworfbildung
- ✓ Integrationsmanagement
- ✓ Förderung 2023-2025

## BA: Zentrale Servicestelle Berufsanerkennung

(§ 421b SGB III) Allgemeine Beratung und Beratung wenn Beschäftigung in BB noch nicht feststeht

## Betriebliche Begleitagentur bea-Brandenburg

- ✓ Beratung von Unternehmen zur Arbeitsmarktintegration
- ✓ Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Einstellungsmanagement für KMU
- ✓ JOBLOQ
- ✓ Beratung der KMU zur Sprachförderung und Unterstützung bei der Organisation der Betriebs-sprachkurse
- ✓ Förderung 2023-2025

## Willkommen in Brandenburg (WiB)

Kommunale Welcome Center – Beratung und Begleitung von Menschen mit Migrationsgeschichte

## Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Unterstützungs-, Beratungsangebote für den Integrationsprozess

## Landesweit IQ Angebote im Bereich Berufsanerkennung

- ✓ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- ✓ Berufliche Qualifizierung
- ✓ Förderung 2023-2025

## Faire Integration & Faire Mobilität

Beratung und Schulungen zum Arbeitsrecht

## Fachstelle Migration und Gute Arbeit

sozial-, arbeits- und aufenthaltsrechtliche Beratung



## 4. Beratungs- und Fördermöglichkeiten zum Thema Fachkräftesicherung des Landes

### Was gibt es?

Übersicht über Förderprogramme auf der Homepage der ILB:

<https://www.ilb.de/Arbeit/Übersicht-der-Förderprogramme/>

Übersicht über Stellenanzeigen, Ausbildungsangebote, Unternehmensprofile, Infos zu Leben und Arbeiten in Brandenburg, Fördermöglichkeiten für Unternehmen:

<https://www.fachkraefteportal-brandenburg.de/>

### Wer berät?

Team WFBB Arbeit – Fachkräfte & Qualifizierung:

<https://arbeit.wfbb.de/wfbb-arbeit/die-teams/fachkraefte-qualifizierung/>

Team WFBB Arbeit – Soziale Innovation & Integration:

<https://arbeit.wfbb.de/wfbb-arbeit/die-teams/soziale-innovation-integration>

Beratung zu Förderrichtlinien bei der ILB:

Infotelefon: 0331 660-2200



## 5. Diskussion

### Mögliche Fragen:

*Welche Potentiale zur Fachkräftesicherung bestehen und was bringen sie?*

- Arbeitslose/Langzeitarbeitslose?
- Pendler? Arbeitskräfte aus Berlin?
- Aufstockung Teilzeit?
- Ausländische Fach- und Arbeitskräfte?
- Technologische/organisatorische Veränderungen der Produktions- und Dienstleistungsprozesse?

*Wie steht es um die Attraktivität Brandenburger Unternehmen für Fach- und Arbeitskräfte?*

*Ist der Fachkräftebedarf überhaupt zu decken?*



Sabine Heinrich

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg

Referat 52 – Arbeitsmarktintegration, Fachkräfte

Tel: 0331/866-1912

E-Mail: [sabine.heinrich@mwae.brandenburg.de](mailto:sabine.heinrich@mwae.brandenburg.de)

